

# IT-SICHERHEIT

## VERSTÄNDLICH ERKLÄRT

  
PRAXISNAH  
VERSTÄNDLICH  
UMSETZBAR

### — PRAXISLEITFADEN —

Umfassender Leitfaden  
für Privatanutzer,  
Selbstständige und  
kleine Unternehmen



#### Schützen

Ihre Daten, Geräte  
und Identität



#### Verstehen

Risiken, Angriffe und  
Schwachstellen



#### Sichern

Backups, Passwörter  
und wichtige Inhalte



#### Handeln

Praktische Schritt-für-Schritt-  
Anleitungen und Checklisten



10 wichtigste  
Maßnahmen



Phishing &  
Ransomware  
schützen



Backups  
richtig  
umsetzen



Netzwerk  
und Geräte  
absichern



Checklisten  
und Quick  
Wins

## IT Sicherheitscheckliste

---

# 1) Informationssicherheitsorganisation

## 1.1 Richtlinien & Governance

<b>Prüfpunkte</b>	<b>erledigt</b>
Informationssicherheitsrichtlinie dokumentiert und freigegeben	<input type="checkbox"/>
Rollen und Verantwortlichkeiten definiert	<input type="checkbox"/>
ISMS etabliert oder geplant	<input type="checkbox"/>
Sicherheitsziele definiert	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Management-Reviews durchgeführt	<input type="checkbox"/>
Sicherheitsvorfälle dokumentiert und ausgewertet	<input type="checkbox"/>

## 1.2 Risikomanagement

<b>Prüfpunkte</b>	<b>erledigt</b>
Schutzbedarfsanalyse durchgeführt	<input type="checkbox"/>
Risiken identifiziert und bewertet	<input type="checkbox"/>
Maßnahmenplan dokumentiert	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Risikoüberprüfung etabliert	<input type="checkbox"/>

---

## 2) Benutzer- und Berechtigungsmanagement

### 2.1 Benutzerkonten

Prüfpunkte	erledigt
Benutzerkonten eindeutig zugeordnet	<input type="checkbox"/>
Keine gemeinsamen Benutzerkonten ohne Ausnahmegenehmigung	<input type="checkbox"/>
Standardkonten und Administratorkonten getrennt	<input type="checkbox"/>
Inaktive Konten deaktiviert	<input type="checkbox"/>

### 2.2 Passwortrichtlinien

Prüfpunkte	erledigt
Mindestlänge definiert	<input type="checkbox"/>
Komplexitätsanforderungen umgesetzt	<input type="checkbox"/>
Passwortmanager empfohlen oder verpflichtend	<input type="checkbox"/>
MFA/2FA aktiviert	<input type="checkbox"/>

### 2.3 Berechtigungen

Prüfpunkte	erledigt
Least-Privilege-Prinzip umgesetzt	<input type="checkbox"/>
Regelmäßige Rechteprüfung durchgeführt	<input type="checkbox"/>
Berechtigungsänderungen dokumentiert	<input type="checkbox"/>
Sofortige Deaktivierung bei Austritt umgesetzt	<input type="checkbox"/>

### 3) Arbeitsplatzsicherheit

#### 3.1 Endgeräte

Prüfpunkte	erledigt
Aktuelle Betriebssysteme eingesetzt	<input type="checkbox"/>
Sicherheitsupdates automatisiert	<input type="checkbox"/>
Virenschutz/EDR aktiv	<input type="checkbox"/>
Festplattenverschlüsselung aktiviert	<input type="checkbox"/>
Bildschirmsperre konfiguriert	<input type="checkbox"/>

#### 3.2 Mobile Geräte

Prüfpunkte	erledigt
Mobile Device Management vorhanden	<input type="checkbox"/>
PIN/Biometrie verpflichtend	<input type="checkbox"/>
Remote-Wipe möglich	<input type="checkbox"/>
Trennung privat/geschäftlich geregelt	<input type="checkbox"/>

#### 3.3 Homeoffice

Prüfpunkte	erledigt
Sichere VPN-Nutzung etabliert	<input type="checkbox"/>
WLAN-Sicherheit geprüft	<input type="checkbox"/>
Clean-Desk-Regel bekannt	<input type="checkbox"/>
Sensible Dokumente geschützt	<input type="checkbox"/>

---

## 4) Netzwerksicherheit

### 4.1 Netzwerksegmentierung

- Interne Netze segmentiert
- Gäste-WLAN getrennt
- Kritische Systeme isoliert

### 4.2 Firewall & Zugriffsschutz

- Firewall-Regeln dokumentiert
- Unnötige Ports deaktiviert
- Fernzugriffe abgesichert
- IDS/IPS vorhanden

### 4.3 WLAN

- WPA3 oder mindestens WPA2 aktiviert
  - Standardpasswörter geändert
  - Regelmäßige Schlüsselrotation definiert
-

## 5. Server- und Systemhärtung

### Betriebssysteme

- Nicht benötigte Dienste deaktiviert
- Sicherheits-Baselines angewendet
- Lokale Adminrechte minimiert

### Patchmanagement

- Patchprozess dokumentiert
- Kritische Updates priorisiert
- Testverfahren definiert

### Logging & Monitoring

- Zentrale Protokollierung vorhanden
  - Sicherheitsereignisse überwacht
  - Alarmierung definiert
-

## **6. Datensicherung & Wiederherstellung**

### **Backup**

- Backupstrategie dokumentiert
- Regelmäßige Sicherungen automatisiert
- Offsite-/Offline-Backups vorhanden
- Backupverschlüsselung aktiviert

### **Wiederherstellung**

- Restore-Tests durchgeführt
  - Wiederanlaufzeiten definiert
  - Notfallhandbuch vorhanden
- 

## **7. E-Mail- und Kommunikationssicherheit**

### **E-Mail-Schutz**

- Spamfilter aktiv
- DKIM/SPF/DMARC eingerichtet
- Phishing-Schutzmaßnahmen etabliert

### **Sensibilisierung**

- Awareness-Schulungen durchgeführt
  - Phishing-Tests etabliert
  - Meldewege bekannt
-

## 8. Cloud- und SaaS-Sicherheit

### Zugriff & Konfiguration

- MFA für Cloud-Dienste aktiviert
- Rollenbasierte Berechtigungen umgesetzt
- Unsichere Freigaben überprüft

### Datensicherheit

- Datenklassifizierung definiert
- Verschlüsselung aktiviert
- Backup der Cloud-Daten geregelt

---

## 9. Datenschutz & Compliance

### Datenschutz

- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten vorhanden
- AV-Verträge abgeschlossen
- Löschkonzept definiert
- Datenschutzvorfälle dokumentiert

### Compliance

- Relevante Normen identifiziert
- Gesetzliche Anforderungen geprüft
- Auditnachweise verfügbar

## **10. Incident Response & Notfallmanagement**

### **Sicherheitsvorfälle**

- Incident-Response-Prozess dokumentiert
- Eskalationswege definiert
- Ansprechpartner benannt
- Forensische Sicherung geregelt

### **Notfallmanagement**

- Business-Continuity-Plan vorhanden
  - Notfallkontakte aktuell
  - Übungen durchgeführt
- 

## **11. Lieferanten- und Drittparteimanagement**

- Sicherheitsanforderungen vertraglich geregelt
  - Dienstleister bewertet
  - Externe Zugriffe kontrolliert
  - Regelmäßige Überprüfung durchgeführt
-

## 12. Physische Sicherheit

- Zutrittskontrolle vorhanden
  - Serverräume abgesichert
  - Brandschutz vorhanden
  - USV installiert
  - Besucherregelung definiert
- 

## 13. Dokumentation & Nachweisführung

- Sicherheitsdokumentation aktuell
  - Änderungen nachvollziehbar dokumentiert
  - Prüfprotokolle archiviert
  - Verantwortlichkeiten dokumentiert
- 

### 4.4 Bewertungsschema (optional)

Status	Bedeutung
--------	-----------

Erfüllt	Maßnahme vollständig umgesetzt
---------	--------------------------------

Teilweise erfüllt	Teilweise umgesetzt / Optimierung nötig
-------------------	---

Nicht erfüllt	Maßnahme fehlt
---------------	----------------

Nicht relevant	Für Organisation nicht anwendbar
----------------	----------------------------------

---

## 4.5 Reifegradbewertung (optional)

<b>Bereich</b>	<b>Reifegrad 1–5</b>
Organisation	
Identitätsmanagement	
Netzwerksicherheit	
Backup & Recovery	
Incident Response	
Awareness	
Compliance	

## 5) Freigabe und Revision

<b>Rolle</b>	<b>Name</b>	<b>Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
--------------	-------------	--------------	---------------------

Erstellt durch			
----------------	--	--	--

Geprüft durch			
---------------	--	--	--

Freigegeben durch			
-------------------	--	--	--

---

### Hinweise

Diese Checkliste dient als organisatorische und technische Mindestanforderung für Backup- und Wiederherstellungsprozesse im Rahmen eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS). Die konkreten Anforderungen sind an Schutzbedarf, Unternehmensgröße sowie regulatorische Vorgaben anzupassen.

## 6) Impressum

**Herausgeber:**

MINCOM GmbH  
Unterhachinger Straße 55  
85521 Ottobrunn  
[www.mincom.de](http://www.mincom.de)

**Geschäftsleitung:**

Dr. Rainer Wittmann

**Copyright:**

© MINCOM GmbH. Alle Rechte vorbehalten.  
Dieses Werk darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers  
nicht vollständig oder teilweise vervielfältigt oder verbreitet werden.